



Gemeinderat

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Bächtelisapéro abgesagt

Schweren Herzens haben wir uns entschieden, den traditionellen Bächtelisapéro abzusagen. Aufgrund der Verschärfungen der Covid-19 Massnahmen kann der Anlass nicht im gewohnten, ungezwungenen Rahmen durchgeführt werden. Zudem steht die Gesundheit unserer Einwohnerinnen und Einwohner an erster Stelle und diese gilt es zu schützen.

Wir wünschen daher an dieser Stelle allen Elerinnen und Eler einen guten Start ins Jahr 2022. Wir hoffen mit Ihnen, dass unser Bächtelisapéro im 2023 wieder stattfinden kann.

Neuer Kommandant und Stv. Kommandant der Feuerwehr Erlen

Der Gemeinderat konnte der Empfehlung der Feuerschutzkommission entsprechen und hat Christoph Wälchli per 01.01.2022 zum neuen Feuerwehrkommandanten der Gemeinde Erlen gewählt und in den Rang des Hauptmanns befördert. Christoph Wälchli hat sich aufgrund seiner Leistungen und Kompetenzen in der Feuerwehr Erlen als Führungsperson abgezeichnet und ist bestens auf diese Aufgabe vorbereitet.

Im Zuge des Führungswechsels übergibt der stellvertretende Feuerwehrkommandant Roland Steffen sein Amt in neue Hände. Der Gemeinderat kam auch hier der Empfehlung der Feuerschutzkommission nach und wählte Michael Tobler als neuen Stellvertreter des Kommandanten per 01.01.2022.

Herzliche Gratulation an beide!

Der Gemeinderat dankt Reto Holderegger, der den Feuerwehrkommandanten aus zeitlichen Gründen abgibt, für seinen Dienst in der Feuerwehr Erlen und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. Dieser Dank geht auch an Roland Steffen, mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Gemeinderat Erlen

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und wir starten mit den Jahresrückblicken aus den Ressorts.

Feuerwehr

Allgemein

Im Jahr 2021 konnte die Feuerwehr trotz Covid 19 beinahe alle Übungen durchführen. Die Feuerwehr Erlen ist auf einem sehr hohen Ausbildungsstand und verfügt über einen Bestand von 71 Angehörigen.

Beschaffung

Die Ersatzbeschaffung für das 27 Jahre alte Verkehrsfahrzeug, das durch ein neues Nissan Nutzfahrzeug ersetzt wird, wie auch das neue Feuerwehrreglement mit allen Anhängen wurden bis auf eine Gegenstimme an der Gemeindeversammlung vom 25. November 2021 angenommen. Ein weiterer Aufwand im kommenden Jahr ist das Ersetzen der Schutzhelme. Die Helme sind vom Alter her nicht mehr prüfbar und es sind keine Ersatzteile mehr erhältlich. Zudem werden noch eine Schmutzwasserpumpe, ein Zelt für den Atemschutz und eine weitere Wärmebildkamera angeschafft.

Einsätze

Neben diversen technischen Hilfeleistungen, wie „Wasser im Keller“ und Verkehrsunfälle, hatte die Feuerwehr noch kleinere Einsätze bei Brandmeldeanlagen. Vor den Sommerferien musste die Feuerwehr zwei grosse Brände bekämpfen. Beim ersten Einsatz durfte die Feuerwehr Erlen die Feuerwehr Birwinken bei einem Pferdestallbrand in Eckartshausen unterstützen und beim zweiten Ereignis in der Auwiesen in Erlen, konnte die Feuerwehr Erlen auf die tatkräftige Hilfe des Stützpunktes Amriswil und der Feuerwehr Birwinken zählen. Nochmals ein Dankeschön an die beiden Feuerwehren. Im Herbst ereignete sich noch ein Trafobrand auf dem Gelände der Firma Stadler.

Verkehr

Beim Knotenpunkt Bahnhof Erlen wurde eine Machbarkeitsstudie zwecks einer Unterführung durchgeführt. Es wurden von der Fussgängerunterführung bis zur Lastwagenunterführung alle Möglichkeiten geprüft. Neben dem grossen Platzverbrauch die es für die Unterführungen braucht, entstehen auch sehr hohe Kosten. Da der Nutzen im Zusammenhang mit der Anzahl Querungen vom Knotenpunkt nicht genügend hoch ist und die Abhängigkeit zum Bau der BTS besteht, verfolgt das Tiefbauamt des Kanton Thurgau das Projekt Strassenunterführung nicht weiter.

Martin Furter, Ressort Verkehr und Sicherheit

Baubewilligungen nach vereinfachtem Verfahren werden erteilt an:

- Engeli Oliver, Lerchenhof 1, Engishofen: Einbau von je einem Dachfenster auf der Dachfläche Ost und West (68cm x 88cm); Parz. 5180, Lerchenhof 1, Engishofen
- HSB Immobilien AG, Vogelherd 9, 9225 Wilen (Gottshaus): Einbau von Dachfenstern nordseitig (Lichtmass 0.7m²); Parz. 4441, Hauptstrasse 7a – 7h, Buchackern
- Schär Stefan und Iris, Poststrasse 11, Kümmertshausen: Neubau Autounterstand; Parz. 6445, Poststrasse 11, Kümmertshausen
- Fehr Andreas, Hauptstrasse 1, Riedt b. Erlen: Projektänderungen Neubau Gewerbehalle (Verschiebung Baukörper und Erstellung Quadersteinmauer Süd); Parz. 3354, Hauptstrasse 3, Riedt b. Erlen
- Pano Marcello und Daniela, Nussbaumacker 16, Erlen: Erstellen Parkplatz; Parz. 659, Nussbaumacker 16, Erlen
- Peter Erwin, Oberfeldstrasse 11, Riedt b. Erlen: Anbau Balkon; Parz. 3356, Oberfeldstrasse 11, Riedt b. Erlen

Baubewilligungen nach ordentlichem Verfahren werden erteilt an:

- Politische Gemeinde Erlen, Aachstrasse 11, Erlen: Neubau Unterflurcontainer; Parz. 151, Poststrasse 1, Erlen
- Politische Gemeinde Erlen, Aachstrasse 11, Erlen: Neubau Unterflurcontainer und Zaun; Parz. 3373, Traubenhofstrasse 1, Riedt b. Erlen
- Baukonsortium Langägger, c/o Schalch + Kaczmarek GmbH, Fabrikstrasse 1, Erlen: Neubau von 2 Einfamilienhäusern mit Pools / Erdwärmesondenbohrung für Sole/Wasser-WP Haus A und Luft/Wasser-WP (Innenaufstellung) Haus B; Parz. 3567 und 3566, Langackerstrasse 12 und 14, Riedt b. Erlen

Verwaltung

Öffnungszeiten über Weihnachten/Neujahr

Die Schalter der Gemeindeverwaltung bleiben über Weihnachten/Neujahr geschlossen vom:

Donnerstag, 23. Dezember 2021, ab 18.00 Uhr
bis Montag, 3. Januar 2022, 09.00 Uhr.

Bei Störungen im Elektrizitäts- oder Wasserbereich wählen Sie die Pikettnummer 071 649 30 01.

Die Notfallnummer 071 649 30 02 ist ausschliesslich in einem Todesfall zu wählen.

Das Team der Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.



Rechnungen für das Jahr 2021

Das Jahr neigt sich mit Riesenschritten dem Ende zu. Damit wir alle Rechnungen termingerecht in das Jahr 2021 verbuchen können, sind wir auf die Mithilfe unserer Lieferanten angewiesen. Daher bitten wir alle Lieferanten, uns ihre Rechnungen bis zum **7. Januar 2022** zuzustellen. Besten Dank im Voraus.

Sandra Veneruso, Buchhaltung

Kompostplatz Erlen, Öffnungszeiten über die Weihnachts- und Neujahrsfeiertage

Der Kompostplatz (Gärtnerei Neubauer) bleibt vom Donnerstag, 23. Dezember 2021 bis 02. Januar 2022 geschlossen.

Aktion „Christbaum-Entsorgung“ für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Erlen

Die Christbäume können wie jedes Jahr beim Kompostplatz (Gärtnerei Neubauer) entsorgt werden:

Samstag, 08. / 15. Januar 2022, von 08:00-12:00 Uhr / 13:30-16:00 Uhr.

Das Einwerfen oder Bereitstellen von Christbäumen bei den Unterflurcontainern ist **nicht** gestattet.

Winterdienst / Parkordnung

Der Winter zeigte sich bereits in tiefen Lagen. In der kommenden Zeit kann es mit plötzlichen massiven Schneefällen, Eisregen oder vor allem gefrierendem Schneematsch sehr tückisch werden. Die für den Winterdienst beauftragten Personen sind bemüht, die Gemeindestrassen und Trottoirs mit den zur Verfügung stehenden Maschinen in möglichst gutem Zustand zu halten. Streumittel werden reduziert und umweltschonend eingesetzt. Schwarzräumungen erfolgen prioritär an steilen Strassenabschnitten.

Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass "Schneemaden" vor privaten Ausfahrten selbst weggeräumt werden müssen. Zusätzlich gewünschte Schneeräumungen werden nach Möglichkeit gerne durch die Equipen des Winterdienstes ausgeführt. Dies ist aber der Bauverwaltung vorab zu melden. Diese Aufwendungen werden dem Auftraggeber verrechnet.



Folgendes bitten wir Sie zu beachten:

Schneeablagerungen

Gemäss § 39 Abs. 4 des Gesetzes über Strassen und Wege kann bei der Räumung öffentlicher Strassen, Wege und Plätzen, Schnee auf dem anstossenden Grundstück abgelagert werden. Hingegen ist es nicht gestattet, von Höfen, Vorplätzen etc. Schnee auf öffentliche Strassen, Wege und Plätze zu schaffen.

Parkieren von Fahrzeugen

Die Eidgenössischen Verordnung über die Strassenverkehrsregeln besagt: „Fahrzeuge sind von öffentlichen Strassen und Parkplätzen zu entfernen, wenn sie die bevorstehende Schneeräumung behindern könnten.“ Für die Schäden bei der Ausführung der Winterdienstarbeiten lehnt die Gemeinde jede Haftung ab.

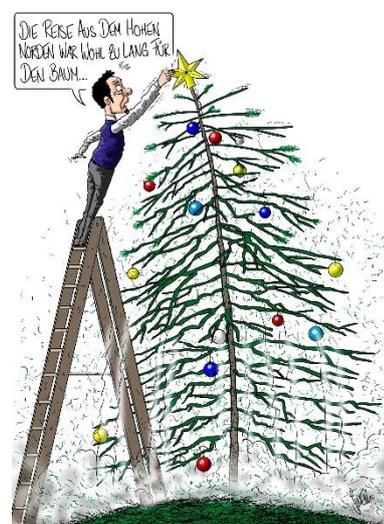
Wir danken Ihnen für die Beachtung der gültigen Regelungen und das uns entgegengebrachte Verständnis.

Das Werkhofteam

Über eine Million Weihnachtsbäume werden jedes Jahr in der Schweiz aufgestellt, die meisten stammen aus dem Ausland. Doch wer weiter denkt, kauft näher ein.

Über die Hälfte der Christbäume werden aus Dänemark, Deutschland oder anderen Ländern importiert. Dort sind die Anbauflächen viel grösser als bei uns, die Produktionskosten im Verhältnis tiefer. Dafür sind die hiesigen Weihnachtsbäume umweltfreundlicher produziert. In den gut gepflegten Kulturen der Schweizer Landwirte werden viel weniger Hilfsstoffe eingesetzt als in ausländischen Grossbetrieben. Im Wald ist deren Einsatz ganz verboten. Zudem belasten einheimische Bäume die Umwelt weniger, weil sie nicht über weite Strecken transportiert und in stromfressenden Kühlhäusern zwischengelagert werden.

Rund 500 Landwirte und Forstbetriebe produzieren Schweizer Christbäume auf geeigneten Parzellen. Der Verkauf ist für sie ein willkommener Zusatzverdienst. Die Bäumchen aus dem Wald kommen von pflegenden Durchforstungen oder aus tiefgehaltenen Beständen unter Stromleitungen und beeinflussen damit die natürliche Entwicklung des Waldes nicht. Wer einen einheimischen Weihnachtsbaum kauft, kann dies also mit gutem Gewissen tun – es hat genug und ist ein nachhaltig produziertes Naturprodukt. WaldSchweiz



Ende der Mitteilungen
